



InnoTechnik

Newsletter für Innovationen in der Abwassertechnik

Ausgabe Juni 2013

Sehr geehrte Kunden, Sehr geehrte Leser,

in unserer Juni-Ausgabe
finden Sie diese Themen:

Produktneuheit:

- FRK-4 - Nachfolger des bewährten FRK-3

Neue Produktbroschüre:

- seit Anfang April sind unsere neuen Broschüren im Umlauf

Unitechnics Sulfidbilanz - neues Großprojekt:

- UNITECHNICS Sulfidbilanz für den Neubau des Emscherkanals

Messen / Veranstaltungen:

- Messen und Veranstaltungen bei denen wir vertreten sind

Was ist eigentlich ... ?:

- Erklärung Adsorption

Ihr Unitechnics-Team

Produktneuheit: Wasserverschluss-System FRK-4

Starkregen - dieser verursacht jedes Jahr aufs Neue hohe Klär- und Überleitungskosten. In Trennsystemen gehört kein Regenwasser in den Schmutzwasserkanal.

Geschlossene Schachtdeckel lösen das Problem aber nicht. Über die Fuge können schon bei einem Wasserstand von nur 5 mm auf der Straße bis zu **3,3 m³/h Oberflächenwasser** in den Schmutzwasserkanal gelangen. Mit dem Wasserverschluss-System von UNITECHNICS passiert dies nicht. Somit hat ein FRK einen viel höheren Wirkungsgrad als ein geschlossener Schachtdeckel.

Gegenüber zum Vorgänger-Modell FRK-3 kann das Nachfolger-Modell FRK-4 durch die eingebrachten Sicken eine Überstauhöhe von 80 cm bewältigen statt der bisherigen 50 cm.



Abb.: FRK-4 und Schmutzfang

Impressum

Herausgeber: Unitechnics KG
V.i.S.d.P.: Dipl. Ing. Axel Bohatsch,
persönlich haftender
Gesellschafter
Redaktion und Layout:
Steffen Bohatsch
Fotos: ack, www.cfn.kit.edu/
©wochenblatt Eckental
- soweit nicht anders
benannt: UNITECHNICS KG

Werkstraße 717
D-19061 Schwerin
Fon: 0385 343371-20
Fax: 0385 343371-31
Mail: info@unitechnics.de
www.unitechnics.de

Neue Produktbroschüre

Bei unserer neuen Produktbroschüre haben wir versucht besonders darauf zu achten, dass die Funktionen unserer Systeme und unser Leistungsspektrum leicht verständlich sind.

Überzeugen Sie sich selbst und laden Sie unsere aktuelle Broschüre [HIER](#) als PDF-Datei herunter!





InnoTechnik

Newsletter für Innovationen in der Abwassertechnik

Ausgabe Juni 2013

Veranstaltungen

06.06.2013:

1. Deutscher Kanalnetzbewirtschaftungstag, Geisingen,
Ausstellung und Teilnahme UNITECHNICS

12.06.2013:

DWA Landesverbandstagung 2013 Sachsen/Thüringen, Weimar,
Ausstellung und Teilnahme UNITECHNICS

20.06.2013:

41. Abwassertechnisches Seminar, München,
Ausstellung und Teilnahme UNITECHNICS

Ihr UNITECHNICS-Team

UNITECHNICS Sulfidbilanz

Mit der UNITECHNICS Sulfidbilanz können Geruchs- und Korrosionspotential, verursacht durch Schwefelwasserstoff, schon in der Planungsphase relativ genau bestimmt werden.

Dies ermöglicht, verschiedene Geruchsvermeidungsstrategien, basierend auf konkreten Fakten zu dimensionieren und miteinander zu vergleichen. So ist bereits in der Planung die wirtschaftlichste Lösung zur Umsetzung gefunden.

EMSCHER GENOSSENSCHAFT
LIPPE VERBAND

Aktuell wird die UNITECHNICS Sulfidbilanz für den Emscher Kanal erprobt. Es handelt sich dabei um einen Großraumabwasserkanal mit einem Durchmesser von 1600 - 2300 mm. Durch die enge Zusammenarbeit mit der Emscher Genossenschaft kann so das Korrosionsvermeidungskonzept schon in der Planungsphase konkret aufgestellt werden.

Was ist eigentlich ... ?

In dieser Rubrik erwarten Sie fachliche Ausführungen zu speziellen Begriffen, Zusammenhängen oder Fragestellungen, die Sie aus Ihrer täglichen Arbeit kennen oder die Sie dafür vielleicht interessieren. Heute geht es um die Frage:

„Was ist eigentlich ... Adsorption?“

Als Adsorption wird die Anreicherung von Stoffen aus Gasen oder Flüssigkeiten an der Oberfläche eines Festkörpers bezeichnet.

Nach diesem Vorgang funktionieren u.a. auch Biofilter.

Auch unsere Geruchsdämpfungs-Systeme (Uni-AdSorber und FVA) basieren auf diesem Prinzip, durch Adsorption an dem speziellen „Filtermaterial“ werden die Geruchsstoffe wie z.B. Schwefelwasserstoff weitestgehend beseitigt. Durch ein Spülen mit Wasser z.B. Regenwasser, was bei einem Regenschauer durch den Schachtdeckel eintritt wird das „**Filtermaterial**“ wieder gereinigt und **muss** somit, im Gegensatz zu Aktivkohle oder ähnlichen Materialien **nicht gewechselt werden**.

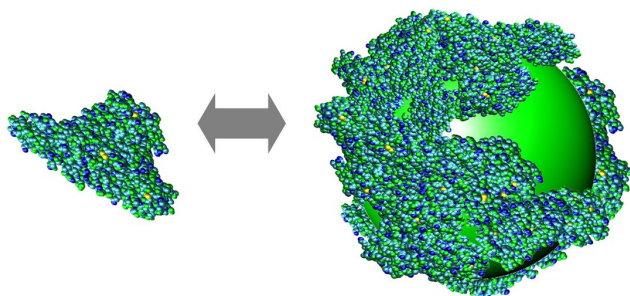


Abb.: Adsorption an einem runden Festkörper



Abb.: FVA



Abb.: Uni-AdSorber